



In Kooperation mit



## Fortbildung: „Palliative Care und Beihilfe zum Suizid“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit einem Jahr gibt es das Urteil des Bundesgerichtshofes in Karlsruhe, dass jedem Menschen das Recht auf Unterstützung beim Suizid einräumt. Nicht nur Menschen in der letzten Lebenszeit fragen bei Hospiz- und Palliativ-institutionen bereits jetzt nach dieser Hilfe.

Solche Anfragen werden uns in Zukunft vermehrt erreichen.

Aufgabe der Hospiz- und Palliativarbeit ist es allerdings, Menschen mit unheilbarer Erkrankung ein gutes Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Verständlicherweise ergeben sich dadurch Unsicherheiten, wie mit solchen Anfragen nach vorzeitigem Tod umgegangen werden kann. Jede Einzelne/jeder Einzelne wie auch jede Institution, sollte sich deshalb Gedanken zu diesem Thema machen und seinen Umgang mit entsprechenden Anfragen frühzeitig überlegen, bevor eine akute Situation Handeln erfordert.

DGP Saar und LAG Hospiz Saarland e. V. möchten in Kooperation mit der St. Jakobus Hospiz gGmbH deshalb eine Fortbildungstag anbieten, an dem alle Fragen um Sterbewünsche und Assistenz zum Suizid besprochen werden können. Wir wollen uns grundlegende rechtliche, ethische und hospizliche Prinzipien bewusst machen, und an Hand von konkreten Beispielen die Handlungsmöglichkeiten und das Verhalten durchspielen.

Die konkreten Daten zu dieser Fortbildung ersehen Sie aus beigefügter Einladung.

Mit herzlichen Grüßen

Paul Herrlein

Ute Seibert

Dr. Dietrich Wördehoff

Saarbrücken, 25.03.2021

Kontakt bei Rückfragen:



LAG Hospiz Saarland e. V. Eisenbahnstraße 18 66117 Saarbrücken Telefon: 0681/7604034



St. Jakobus Hospiz gGmbH Eisenbahnstraße 18 66117 Saarbrücken Telefon: 0681/92700852